

Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus



München, den 14.02.2018

Klimafreundliche Siedlung Zschokkestraße

Antrag:

Das Planungsreferat berichtet dem Stadtrat noch vor der Sommerpause 2018 zu folgenden Fragestellungen zum städtischen Neubaugebiet Zschokkestraße:

1. Der Stadtrat hat das Referat für Stadtplanung und Bauordnung am 22.01.2014 zum Thema „Energiekonzepte für neue Baugebiete“ (Sitzungsvorlage Nr. 08-14 / V 13147) beauftragt, für das Neubaugebiet Zschokkestraße mit voraussichtlich über 1000 neuen Wohnungen ein Energiekonzept zu erstellen. Da nun 4 Jahre vergangen sind, sollte dieses Energiekonzept längst ausgearbeitet sein und schnellstmöglich vorgelegt werden, damit der Stadtrat auf dieser Basis entscheiden kann, mit welcher Energieversorgung (Wärme und Strom) und mit welchen Wärmedämmstandards die Gebäude geplant werden, damit dort im Sinne des Stadtrats-beschlusses von Jan. 2014 und der städtischen Klimaschutzziele eine klimafreundliche Siedlung entsteht.
2. Da es sich um ein Grundstück in Besitz der SWM und der LHM handelt, sollen dort modellhaft sehr energieeffiziente Gebäude auf dem Niveau „KfW Effizienzhaus 40“ oder „Passivhausstandard“ mit Solarenergienutzung auf allen Dächern entstehen.

Begründung:

Das von der Bundesregierung vorgegebene Ziel eines "klimaneutralen Gebäudebestands bis 2050" ist nur zu erreichen, wenn neben der Beschleunigung der Altbausanierung auch alle Neubauten mit einem deutlich besseren Wärmeschutz als derzeit versehen werden. Dafür reicht das im „Ökologischen Kriterienkatalog“ der LHM festgelegte Niveau nicht aus.

Auf städtischem Grund sollte die LHM ihrer Vorbildfunktion bei Neubauten gerecht werden. Das dem Stadtrat im Rahmen des Integrierten Handlungsprogramms Klimaschutz in München (IHKM) bekannt gegebene Gutachten des Ökoinstituts hat ergeben, dass die LHM ihre bis 2030 gesteckten Klimaschutzziele verfehlen wird, wenn sie nicht konsequenter im Sinne des Klimaschutzes handelt. Eine vom Ökoinstitut vorgeschlagene Maßnahme war, im Wirkungsbereich der LHM künftig höhere energetische Gebäudestandards umzusetzen. Qualitativ hochwertige Gebäude müssen auch hinsichtlich Energieeffizienz und Klimaschutz zukunftsfähig sein.

Wir bitten, wie in der Geschäftsordnung des Stadtrates vorgesehen, um eine fristgemäße Bearbeitung unseres Antrages.

Fraktion Die Grünen-rosa liste

Initiative:

Herbert Danner, Paul Bickelbacher, Anna Hanusch, Sabine Nallinger, Sabine Krieger,
Dominik Krause

Mitglieder des Stadtrates